

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wimmelburg

| | |
|----------------|---|
| Sitzungsdatum: | Donnerstag, den 11.07.2019 |
| Beginn: | 19:00 Uhr |
| Ende | 20:20 Uhr |
| Ort, Raum: | 06313 Wimmelburg, Gemeindeamt, Hauptstraße 73 |

Anwesend:

Herr Andreas Zinke
Herr Henry Ansorge
Herr Ingo Bodtke
Herr Wolfgang Brandt
Herr Stefan Engler
Herr Marcus Etzrodt
Frau Brigitte Finke
Herr Michael John
Herr Jürgen Müller
Herr Michael Pulst
Herr Dirk Schlotter
Herr Ralf Vogler
Herr Hans-Joachim Zinke
Frau Kathleen Luz
Frau Berit Schröter

bis ca. 19:55 Uhr anwesend

Abwesend:

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der **Bürgermeister** eröffnete die konstituierende Sitzung des Gemeinderates und begrüßte die Anwesenden.

Er beglückwünschte die Gemeinderäte zur Wahl bzw. Wiederwahl im Gemeinderat und brachte den Wunsch auf eine wie bisher gute und konstruktive Zusammenarbeit zur Lösung der kleinen Probleme der Gemeinde Wimmelburg zum Ausdruck.

Etwas mehr Einsatz wünschte er sich von dem einen oder anderen Gemeinderatsmitglied, denn man könne stolz auf das Erreichte sein.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der **Bürgermeister** stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Mit 10 anwesenden Gemeinderäten von insgesamt 13 zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung wurden nicht eingebracht, womit diese festgestellt ist.

zu 3 Verpflichtung der Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Bürgermeister

Der **Bürgermeister** verlas die Eidesformel und verpflichtete die u .a. Gemeinderäte per Handschlag.

Anschließend unterzeichneten die u. a. 9 Gemeinderäte ihre Verpflichtungserklärung sowie die Hinweise und Belehrungen.

Herr Ingo Bodtke
Herr Wolfgang Brandt
Herr Marcus Etzrodt
Frau Brigitte Finke
Herr Michael John
Herr Jürgen Müller
Herr Dirk Schlotter
Herr Ralf Vogler
Herr Hans-Joachim Zinke

Die Verpflichtung der Gemeinderäte **Herr Henry Ansorge**, **Herr Stefan Engler** und **Herr Michael Pulst** erfolgt in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen.

zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.03.2019

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.03.2019.
Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 5 Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 07.03.2019

Der **Bürgermeister** erstattete wie folgt Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 07.03.2019.

Beitrittsbeschluss zur Änderung des § 4 der Haushaltssatzung 2019
BV/115/2019

Der Beschlussvorlage wurde zugestimmt.
Die Anzeige bei der Kommunalaufsicht ist erfolgt.

zu 6 Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat am 26.05.2019
Vorlage: WIM/BV/001/2019

Ausführungen und Diskussion:

Hierzu gab es keinen Klärungsbedarf, sodass die Beschlussvorlage zur Abstimmung gebracht werden konnte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über nachfolgende Wahlprüfungsentscheidung:

- 1. Einwendungen gegen die Gemeinderatswahl liegen nicht vor.***
- 2. Die Gemeinderatswahl der Gemeinde Wimmelburg vom 26.05.2019 ist gültig.***

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------------|-----|
| anwesend | :10 |
| dafür | :10 |
| dagegen | : 0 |
| Enthaltung | : 0 |
| Mitwirkungsverbot | |
| gem. § 33 KVG LSA | : 0 |

zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Gemeinderat
Vorlage: WIM/BV/002/2019

Ausführungen und Diskussion:

Auf Anfrage vom **GR Herr Zinke** hinsichtlich evtl. Änderungen gegenüber der vorigen Geschäftsordnung antwortete **Frau Luz**, dass die beiliegende Geschäftsordnung aufgrund der Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom Juni 2018 angepasst wurde.

Weitere Änderungen wurden um die Anlage zur digitalen Ratsarbeit ergänzt.

Des Weiteren ist die Einwohnerfragestunde nicht mehr Bestandteil der Hauptsatzung, sondern der Geschäftsordnung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der vorliegenden Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Wimmelburg zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|-----|
| anwesend | :10 |
| dafür | :10 |
| dagegen | : 0 |
| Enthaltung | : 0 |
| Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA | : 0 |

zu 8 **Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung der Gemeinde Wimmelburg**
 Vorlage: WIM/BV/003/2019

Ausführungen und Diskussion:

Wie schon erwähnt, so **Frau Luz**, ist die Einwohnerfragestunde nicht mehr Bestandteil der Hauptsatzung.

Weitere Änderungen gab es im § 5 (Auskunftsrecht) aufgrund der Notwendigkeit gesetzlicher Anpassungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der vorliegenden Hauptsatzung der Gemeinde Wimmelburg zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|-----|
| anwesend | :10 |
| dafür | :10 |
| dagegen | : 0 |
| Enthaltung | : 0 |
| Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA | : 0 |

zu 9 Fragestunde der Einwohner

Von dem einen anwesenden Einwohner gab es keine Anfragen, da dieser sich nur als Zuhörer beteiligen wollte.

Von den anwesenden Gemeinderäten wurden im Sinne und im Auftrag der Einwohner die folgenden Anfragen gestellt.

1. GR Herr John Zustand Grundstück Domäne

Wie in der Vergangenheit wiederholt angemahnt, wurde wieder an den Zustand des Grundstücks Kusan ermahnt, welcher immer schlimmer wird und nicht mehr hingenommen werden kann.

Festlegung:

- ***Bis zur nächsten Gemeinderatssitzung sollen endgültig seitens der Bau- und Ordnungsverwaltung Optionen unterbreitet werden. Ersatzvornahme, von welcher erwartungsgemäß keine Rückerstattung erfolgen wird, kann nicht die einzige sein.***

2. GR Herr Zinke Mauer Domäne / Ecke Kirche

Schon vor Monaten wurde die Mauer an der Domäne / Ecke Kirche bei einem Verkehrsunfall beschädigt. Seither ist nichts passiert und auch keine Rückmeldung erfolgt.

Festlegung:

- ***Auch hierzu wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung ein Sachstandsbericht von Seiten der Bau- und Ordnungsverwaltung erwartet.***
- ***Der GR Herr Bodtke bietet aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit der Verwaltung diesbezüglich Unterstützung in Versicherungsfragen an.***
- ***Der Bürgermeister übte allgemeine Kritik an der Verwaltung hinsichtlich der Abarbeitung von Problemen.***

3. GR Herr Zinke Mäharbeiten in der Ortslage

Von einer Anwohnerin der Hauptstraße wurde darum gebeten, dass der Bereich an der Hauptstraße weiterhin durch den Wirtschaftshof gemäht wird.

Die Problematik wurde thematisiert.

Es ist üblich, dass zwischen den Gemeinden ein Austausch mit der jeweils vorhandenen Technik erfolgt. In diesem Fall handelt es sich um eine Hanglage, bei der auch Arbeitsschutzbestimmungen eingehalten werden müssen, sodass ohnehin Technik von der Gemeinde Helbra ausgeliehen werden muss.

Da teilweise auch andere Meinungen von den Anwesenden vertreten wurden, sollten Kompromisse angestrebt werden, auch was die Notwendigkeit des Mähens einiger Bereiche der Ortslage und deren evtl. alternative Gestaltung betrifft.

Im Ergebnis der Diskussion fasste der **Bürgermeister** zusammen, dass die Sauberkeit und Verkehrssicherheit an der Hauptstraße Priorität haben sollte.

Dem Umwelt- und Naturschutz wird im Umfeld der Gemeinde ausreichend Rechnung getragen.

Der **GR Herr Vogler** und gleichzeitig Mitarbeiter im Wirtschaftshof, sicherte zu, sich um die notwendige Technik zu kümmern.

4. GR Herr Brandt

Anfrage LMBV (Schächte)

Es sollte wieder eine offizielle Anfrage an das LMBV hinsichtlich der Schächte gestartet werden. Des Weiteren wurde darauf hingewiesen, dass diesbezügliche Post, sollte sie in der Verwaltung eingehen, direkt an die Gemeinde weiterzuleiten ist.

5. **GR Herr Brandt** Neue Hütte

Im Bereich des Objektes der Neuen Hütte wurden kürzlich Türen aufgebrochen.

Festlegung:

- *Im Zuge der Gefahrenabwehr ist die Sicherung der aufgebrochenen Türen der Neuen Hütte durch den Wirtschaftshof umzusetzen.*

6. **GR Herr Schlotter** Sachstand Unfall Schulstraße

Es wurde an den Unfall vor einiger Zeit in der Schulstraße erinnert. Auch hier ist der entstandene Schaden noch nicht reguliert.

Festlegung:

- *Es wird um Sachstandsbericht zum Unfallgeschehen in der Schulstraße gebeten.*

7. **GR Herr John** Stand schnelles Internet

Auf die Anfrage zum Stand schnelles Internet konnten keine neuen Informationen gegeben werden. Dies wurde auch im Verbandsgemeinderat hinterfragt, ohne neue Erkenntnisse.

zu 10 **Wahl der stellv. Bürgermeister/innen für den Verhinderungsfall** **Vorlage: WIM/BV/004/2019**

Ausführungen und Diskussion:

Der **Bürgermeister** bat die Gemeinderäte um die Unterbreitung von Vorschlägen für seine Vertreter. Er selbst schlug als seinen Stellvertreter, **Herrn Jürgen Müller** vor, welcher erklärte, das Amt im Falle seiner Wahl, wieder annehmen zu wollen.

Weiter wurden durch den GR Herr Zinke, Herr Ingo Bodtke und durch den GR Herr Müller, Frau Brigitte Finke als weitere Stellvertreter vorgeschlagen. Beide baten um Verständnis, dies nicht anzunehmen, mit der Begründung, erst neu im Gemeinderat zu sein.

Daraufhin schlug der **Bürgermeister** als 2. Stellvertreter **Herrn Marcus Etzrodt** vor. Dieser erklärte sich zur Annahme der Wahl bereit.

Der **Bürgermeister** richtete die Frage an die Gemeinderäte, ob jemand etwas gegen die Durchführung einer offenen Wahl habe. Da dies nicht der Fall war, wurden die beiden Vorschläge in der Beschlussvorlage aufgenommen und abschließend im Block darüber abgestimmt, da es auch dazu keine gegenteiligen Meinungen gab.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt gemäß seiner Hauptsatzung zwei Mitglieder des Gemeinderates als 1. und 2. Stellvertreter/in des Bürgermeisters für den Verhinderungsfall nach § 96 Abs. 4 Satz 3 u. 4 KVG LSA

Als Stellvertreter/in des Bürgermeisters im Verhinderungsfall wurden gewählt:

1. Stellvertreter Herr Jürgen Müller

2. Stellvertreter Herr Marcus Etzrodt

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|-----|
| anwesend | :10 |
| dafür | :10 |
| dagegen | : 0 |
| Enthaltung | : 0 |
| Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA | : 0 |

zu 11 Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters

Zwischenzeitlich wurden keine Eilentscheidungen getroffen.

zu 12 Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der **Bürgermeister** informierte die Gemeinderäte über folgende wichtige Angelegenheiten:

1. Neuanschaffung Salzsilo

Da das gegenwärtig noch in der Gemeinde genutzte Salzsilo so schadhaft ist, dass eine weitere Nutzung ausgeschlossen werden muss, wurde über eine Neuanschaffung auf der Grundlage der von Frau Enke erarbeiteten Vorschläge diskutiert.

Die Vorschläge bezogen sich auf ein gebrauchtes Silo (wie bisher), den Kauf eines Mobilsilos mit Unterfahrgestell oder eine Anschaffung über eine Langzeitmiete.

Dabei liegt die Wertgrenze bei einer freihändigen Vergabe bei 10.000 €, beschränkte Ausschreibung bei Wertgrenze 20.000 € und öffentliche Ausschreibung bei über 25.000 €.

In der sich anschließenden Diskussion ging es um Grundsatzfragen, wie Zukunft der Gemeinden (gemeinsamer Bauhof auf längere Sicht) und Fragen des Umwelt- und Naturschutzes sowie des Klimawandels und der damit verbundenen Frage, ob eine derartige Anschaffung noch sinnvoll ist.

Festlegung:

Aufgrund der Dringlichkeit kamen die Anwesenden darin überein, dass

- ***Durch die Verwaltung eine entsprechende Vergabe durchzuführen ist.***
- ***Als Wertgrenze wurden 10.000 € festgelegt.***
- ***Das Salzsilo soll ein gebrauchtes Stahlsilo sein.***

2. Nutzung Bungalow ehem. Grundschule

Der Bungalow der ehem. Grundschule kann nicht wie bisher weiter vermietet werden.

Es hat sich schon vor geraumer Zeit ein Fan-Verein gemeldet, welcher an einer Nutzung interessiert ist. Bei einer monatlichen Miete von 150,00 € plus Nebenkosten wäre das vorstellbar. Dazu müsste ermittelt werden, wie hoch die jährlichen Betriebskosten pro Jahr sind und was die Volkssolidarität aktuell zahlt.

Auf Anfrage antwortete der Bürgermeister, dass eine Nutzung durch Privatpersonen dann nicht mehr gegeben wäre, nur wenn die Gemeinde den Bungalow für eigene Zwecke benötigt, sollte dieser zur Verfügung gestellt werden.

Was die Toilettennutzung betrifft, sollte diese von außen zugänglich gemacht werden. Auch obliegt die Reinigung der Toiletten dem Verein.

Nachdem all diese Fragen geklärt waren, erhielt der Vorschlag allgemeine Zustimmung.

3. Abriss Neue Hütte

Zu Beginn dieses TOP's verließ der GR Herr Müller die Sitzung.

Unter Berücksichtigung der Auflagen des Denkmalschutzes sollte der Abriss der Neuen Hütte nochmals angestrebt werden. Die Gesamtkosten dafür würden sich lt. Schätzung auf ca. 200.000 bis 250.000 € belaufen.

Es wäre eine Förderung von 60 – 70 %, allerdings nur für Städte, möglich. Obwohl dies sich als sehr schwierig gestaltet, sollte ein Termin mit der Denkmalschutzbehörde vereinbart werden.

Festlegung:

- ***Die Gemeinderäte sprachen sich für den Abriss der Neuen Hütte aus. Das Vorhaben soll angeschoben werden.***

zu 13 Anfragen, Anregungen Gemeinderäte

Von den Anwesenden wurden die folgenden Sachverhalte angesprochen:

1. GR Herr Etzrodt / Bürgermeister Stand Vorbereitungen Sommerfest

Es wurde ein Überblick über den Stand der Vorbereitungen zum Sommerfest gegeben.

Das Fest wird sich über 3 Tage, also vom 23. bis 25.08.2019, erstrecken.

Auch diesmal soll der Eintritt wieder frei sein. Begründet wurde dies vor allem damit, dass der Aufwand bei Eintrittsgeld viel höher ist, z.B. müssen Kassierer gefunden und das Gelände abgesperrt werden. Erfahrungsgemäß wird dann auch versucht, ohne Eintrittsgeld der Veranstaltung, außerhalb des Geländes beizuwohnen.

Die Kosten betreffend belaufen sich diese ohne Eintritt auf ca. 4.000 € für die Gemeinde und mit auf ca. 2.000 €.

Um die Tradition zu wahren, wird ein Feuerwerk beantragt, auch wenn dies aufgrund der Trockenheit wieder nicht durchgeführt werden kann.

2. Frau Luz Schulung Gemeinderäte

Am Sonnabend, dem 31.08.2019 findet in der Zeit von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr eine Schulung der Gemeinderäte statt.
Anmeldungen hierfür werden bis 01.08.2019 erbeten.

Zur Sitzung wurde allen anwesenden Gemeinderäten eine Kommunalverfassung des Landes Sachsen-Anhalt überreicht.

zu 14 Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Die Sitzung wurde vom **Bürgermeister** gegen 20:20 Uhr geschlossen.

Andreas Zinke
Vorsitzender

Berit Schröter
Protokollführer